

Datenschutzhinweise für Klienten, Patienten und Kooperationspartner

Den Schutz Ihrer persönlichen Daten nehmen wir sehr ernst. Für uns gelten die Regelungen der Berufsordnung der Kammer für Psychologische Psychotherapeuten und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten Nordrhein-Westfalen, sowie die gesetzlichen Datenschutzvorschriften (DSGVO, BDSG-neu).

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen einer Kontaktaufnahme oder unserer Geschäftsbeziehung von Ihnen erhalten.

Datenerhebung

Bei der Anbahnung einer Kooperation oder einer Anfrage können folgende personenbezogene Daten erhoben und verarbeitet werden:

- Adressdaten (bspw. Name, Anschrift, E-Mail Adresse, Telefonnummer)
- Personenbezogene Daten weiterer Ansprechpartner
- Authentifikationsdaten (bspw. Steuer-Identifikationsnummer)
- Daten bezüglich der Erfüllung der vertraglichen Vereinbarung
- Bankverbindungen

Sollte eine Kontaktaufnahme **telefonisch** erfolgen, werden ebenfalls personenbezogene Daten verarbeitet, da wir jedes Telefongespräch dokumentieren.

Kontaktaufnahme

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass eine Kontaktaufnahme, beispielsweise per E-Mail, Sicherheitslücken aufweisen kann. Ein lückenloser Schutz der Daten vor dem Zugriff Dritter ist nicht möglich.

Rechtmäßigkeit der Verarbeitung (Art. 6 DSGVO)

Die von Ihnen erhaltenen Daten benötigen wir zur Einleitung einer Dienstleistung bzw. einer Geschäftsbeziehung und zur Durchführung vertraglicher Maßnahmen.

Empfänger der Daten

Innerhalb unserer Praxis haben unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Zugriff auf Ihre Daten. Eine Weitergabe der Daten an Dritte, zum Beispiel öffentliche Stellen oder Institutionen, erfolgt im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben.

Weitere Empfänger Ihrer Daten können Stellen sein, für die Sie ausdrücklich Ihre Einwilligung erteilt haben. Ferner können Auftragsverarbeiter (bspw. EDV-Dienstleister), die uns bei unserer Tätigkeit unterstützen, Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten sein. Sie unterliegen ebenfalls der Schweigepflicht.

Dauer der Datenspeicherung

Die Speicherung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt so lange, wie es für die Erfüllung des mit Ihnen geschlossenen Vertrages und unserer gesetzlichen Verpflichtungen erforderlich ist.

Auskunftsrecht (Art. 15 DSGVO)

Sie haben das Recht Auskunft darüber zu erhalten, ob wir personenbezogene Daten von Ihnen verarbeiten und zu welchem Zweck diese Verarbeitung erfolgt. Außerdem können Sie sich darüber informieren, welche Daten wir erfasst haben, wer die Empfänger Ihrer Daten sind und wie lange diese gespeichert werden.

Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO)

Sie haben das Recht, personenbezogene Daten, die wir verarbeiten, sperren, löschen oder ändern zu lassen, sofern das Anliegen nicht gegen die gesetzlichen Aufbewahrungsfristen verstößt.

Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO)

Sie haben das Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde. Die Kontaktdaten finden Sie unten stehend.

Verantwortliche

Frau Dipl.-Psych. Monika Jendry,

Frau Dipl.-Betriebsw. (FH) Heidrun Schell

Institut für Psychologische Unfallnachsorge

Institut für Psychologische Gesundheitsförderung

Dipl.-Psych. Monika Jendry, Dipl.-Betriebsw. (FH) Heidrun Schell GbR

Privatpraxis für Psychotherapie

Mauritiussteinweg 1

50676 Köln

Tel. 0221 / 9692039

E-Mail: schell@unfallnachsorge.de

Betriebliche Datenschutzbeauftragte:

Unsere Datenschutzbeauftragte können Sie unter folgender E-Mail-Adresse kontaktieren:

E-Mail: datenschutz@unfallnachsorge.de

Aufsichtsbehörde

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit

Nordrhein-Westfalen

Postfach 20 04 44

40102 Düsseldorf

Tel.: 0211/38424-0

Fax: 0211/38424-10

E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de